

Nun meldet auch das «Swissôtel Le Plaza Basel» Konkurs an

Das Hotelunternehmen Accor hat bekanntgegeben, dass nach dem «Swissôtel Zürich» nun auch das «Swissôtel Le Plaza Basel» Insolvenz anmelden musste.



Nach dem «Swissôtel» in Zürich-Oerlikon muss nun auch das «Swissôtel Le Plaza Basel» Konkurs anmelden.

Bild: Alain D. Boillat / htr

Das Hotelunternehmen Accor gab in einer Mitteilung bekannt, dass sowohl [die für das «Swissôtel Zürich» zuständigen Pächter \(https://www.htr.ch/story/das-swissotel-in-zuerich-ist-opfer-der-corona-krise-28997.html\)](https://www.htr.ch/story/das-swissotel-in-zuerich-ist-opfer-der-corona-krise-28997.html) wie auch die Hotelbetreiber vom «Swissôtel Le Plaza Basel» am 6. November 2020 Insolvenz bei der zuständigen Behörde anmelden mussten. Der entsprechende Prozess sei bei den Behörden angestossen worden; die Hotels sollen vorerst geöffnet bleiben. Die unmittelbaren weiteren Schritte würden der Insolvenzverwaltung obliegen, hält Accor in der Mitteilung fest.

Derzeit sei das Hotelunternehmen in intensivem Austausch mit dem Eigentümer der beiden Liegenschaften, um die langjährige Geschäftsbeziehung fortzusetzen und einen neuen Pächter zu finden. Dadurch solle der zukünftige Hotelbetrieb weiter ermöglicht und die Präsenz der Marke Swissôtel in der Schweiz gestärkt werden.

Die Liegenschaften sind im Eigentum eines von Credit Suisse Asset Management verwalteten Immobilienfonds. Melanie Gerteis, Kommunikationsverantwortliche beim Credit Suisse Asset Management, schreibt auf Anfrage von htr hotel revue, das Fondsmanagement sei sich der gesellschaftlichen und gesamtwirtschaftlichen Verantwortung bewusst und habe die zuständigen Pächter (Hotelbetreiber) in dieser schwierigen Situation unterstützt und gemeinsam intensiv nach Lösungen gesucht. Seit Ausbruch der zweiten Welle der COVID-19-Pandemie und den durch den Bund und die Kantone erneut beschlossenen Massnahmen zur Eindämmung der Pandemie hätten sich die Geschäftsaussichten für diese Hotel- und Gastronomiebetriebe jedoch nochmals massiv verschlechtert.

Swissôtel in Bern soll im Frühjahr 2021 wie geplant eröffnen

Accor fungiere bei «Swissôtel» lediglich als Markengeber, hält das Unternehmen fest. Weitere Hotels, die unter Accor-Marken betrieben werden, seien unter der Führung von anderen Pächtern und somit nicht von den Insolvenzen tangiert.

Dies gelte explizit auch für das Swissôtel Kursaal in Bern, das im Frühjahr 2021 eröffnen soll und die fortgesetzten Expansionspläne für Accor in der Schweiz und die Marke Swissôtel unterstreiche, schreibt das Unternehmen. [Das ehemalige Hotel Allegro beim Kongresszentrum Kursaal Bern wird derzeit umgebaut und anschliessend unter neuem Namen eröffnet \(https://www.htr.ch/story/berner-kursaal-muss-voruebergehend-schliessen-29411.html\)](https://www.htr.ch/story/berner-kursaal-muss-voruebergehend-schliessen-29411.html). (htr)

Publiziert am Montag, 09. November 2020